

Macht es heutzutage noch Sinn Religionslehrer zu werden?

Beitrag von „Websheriff“ vom 3. März 2024 09:59

Zitat von Quittengelee

Leute nach 4 Jahren Studium "ihren Glauben verlieren", was immer da verloren geht

Verloren geht der naive, unreflektierte, unaufgeklärte, unkritische, wissenschaftsferne, unvernünftige Glaube. Und da ein solcher durch Erziehung von klein auf verinnerlicht ist, tut Veränderung weh und ist Offenheit aufwändig.

Weitgehend praktizierte Alternativen sind z.B. die ähnlich blinde Absage - euphemistisch formuliert - "Agnostizismus" oder sowas wie die Haltung "boko ḥarām".